

Erledigt

HandyNavigation auf Fahrradtour =>

Handyempfehlung

Beitrag von „sunraid“ vom 14. Juli 2018, 12:10

Habe gestern meine erste selbst geplante (Test-)Feierabendradtour unternommen und bin voll begeistert, wie gut die Navigation mit der über Komoot geplanten Strecke und dem Handy funktioniert hat.

Da ich mein iPhone nicht weiterhin dieser Belastung aussetzen möchte, habe ich überlegt, mir ein günstiges Android-Handy zuzulegen. Da das Angebot ja fast unüberschaubar ist, hoffe ich auf eure Mithilfe...

Meine Kriterien:

- 1) Handy soll günstig sein! Unter 100.- EUR
- 2) Gute GPS Funktionalität
- 3) Einwandfreies Bluetooth
- 4) Akku wechselbar
- 5) Display um 5"

Beitrag von „andreas_55“ vom 14. Juli 2018, 12:18

Was meinst Du denn mit Belastungen?

Ich mache meine Touren immer mit dem iPhone. Einen Akku von HAMA dabei für den Fall der Fälle und fertig. Das Ding soll doch im Alltag benutzt werden.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 14. Juli 2018, 12:26

Da kann ich andreas_55 nur zustimmen.

Ich würde das iPhone in Verbindung mit einer Powerbank nutzen.

Möchte man trotzdem ein Handy nur für solche Fahrten nutzen, dann empfehle ich Xiaomi Smartphones oder ähnliches.

Ein Smartphone mit wechselbarem Akku, welches auch noch gut ist, kenne ich persönlich nicht. Wobei ich nichtmal Smartphones kenne, bei welchem der Akku wechselbar ist 😄

Ansonsten würde ich dir entweder das Xiaomi Redmi 5A oder das Xiaomi Redmi 5 empfehlen. (wobei das Redmi 5A unter 100 € liegt 😊)

[Hier](#) und [Hier](#) habe ich es für dich nach Preis und Marke sortiert. Kannst mal drüberschauen was dir da besser gefallen tut.

Beitrag von „sunraid“ vom 14. Juli 2018, 12:28

Zum einen die Belastung des Akkus! GPS und BT saugen ja schon heftig was weg. Und das erhöht die Anzahl der Ladezyklen und zum anderen die mechanische Belastung, wenn querfeldein geht.

Da ist es mir doch lieber, wenn ein 50-60 Euro Handy in den Kies fällt und verschrammt ist, als ein iPhone für knappe 800 Euro...

Beitrag von „grt“ vom 14. Juli 2018, 12:30

ich hab ein zte blade 520 [KLICK](#) - allerdings mit besserer kameraauflösung: hinten 13, vorn 8mp.

akku ist wechselbar, echtes dualsim (nicht ein kombislot für 2. sim oder sd) zzgl. sd slot.

gps tut, ob das jetzt eine richtig gute gpsleistung ist, kann ich nicht beurteilen. draussen weiss es immer, wo wir sind, drinnen eher nicht.

bluetooth macht keine probleme, display hat 5", ist allerdings draussen bei sonne nicht so supertoll. gekostet hat es 100 im saturn vor etwa einem halben jahr.

EDITH: übrigens kann man bei den alten iphones aus der 4er serie die akkus relativ leicht tauschen, gps haben die auch, bluetooth ebenfalls. und sie sind eindeutig robuster, als neue billigchinaphones. wär ja auch als 2. leben recht nett für so ein teil, outdoornavi zu werden...

mit einem geschenkten 30eus chinaphon bin ich übrigens anfang des jahres nett auf der nase

gelandet. robust wärs gewesen, gps&co gab es auch, aber alle angaben bzgl. der enthaltenen technik und der installierten androidversion waren gefakt inkl. der internen speichergrosse. von sowas die finger weg.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 14. Juli 2018, 12:33

Ich habe schon lange kein Android Smartphone mehr, hatte aber die Erfahrung gemacht bzw. in Tests immer gelesen, dass das GPS bei Mediatek nicht so gut sein soll wie bei Snapdragon. Kann mich da aber eines besseren belehren lassen, die haben bestimmt in den letzten Jahren alles verbessert 😊

Beitrag von „sunraid“ vom 14. Juli 2018, 12:47

[Zitat von grt](#)

alten iphones aus der 4er serie

Damit könnte ich auch glücklich werden! Worauf muß man denn bei einem 4s - habe gerade eins mit 32 GB für 45 EUR entdeckt - achten, um dann da nicht reinzufallen?

Beitrag von „PropheT“ vom 14. Juli 2018, 12:50

Aus eigener Erfahrung - achte auf einen funktionierenden Homebutton. Hatte mein 4s 4 Jahre im Betrieb und der Homebutton hat sich nach knapp 2 Jahren verabschiedet. Via Bedienungshilfen lässt sich zwar ein virtueller Homebutton nutzen, aber das ist nicht das selbe...

Der Akkutausch ist beim 4s geradezu ein "Kinderspiel" habe ich drei mal gemacht^^

Beitrag von „KarlDieter“ vom 14. Juli 2018, 12:58

also ich würde da eher zu einem 5er raten. Unbedeutend teurer als das 4s, schneller, größeres Display und neueres OS. Und da das iPhone SE die selbe Form hat, bekommst du dafür auch noch aktuelle Hüllen und Halterungen.

Soweit ich weiß laufen auch schon viele Apps nicht mehr auf dem 4s.

Und nachdem ich dir das iPhone 5 schmackhaft gemacht habe, fällt mir auf - Ich hätte eins abzugeben 👍

Beitrag von „grt“ vom 14. Juli 2018, 14:37

[@KarlDieter](#) einen akku in der 5er serie zu tauschen ist um längen schwieriger, als bei den 4ern. und was den funktionsumfang betrifft, kann das 4(s) alles, was [@sunraid](#) braucht, und die 4er sind auch noch robuster, als die 5er.

[@sunraid](#) ich würde zuschlagen, wenn dir der verkäufer zusichert, dass das fon zurückgesetzt ist. sollte doch etwas sein, kannst du z.b. homebutton auch einfach tauschen -> ifixit.

den anschalter eines 4 hab ich mal mit ein wenig sekundenkleber und einem winzigen pappstückchen repariert. würde immer noch funktionieren, wenn ich nicht ein fon mit dualsim gebraucht hätte. du musst beim zerlegen nur höllisch auf die schrauben aufpassen -> welche welche ist. sehen tut man das mit blosssem auge nämlich nicht. tipp: die schräublein mit tesa auf einem blatt papier festkleben und dazuschreiben, woher sie kommen.

Beitrag von „KarlDieter“ vom 14. Juli 2018, 14:54

Zitat von grt

[@KarlDieter](#) einen akku in der 5er serie zu tauschen ist um längen schwieriger, als bei den 4ern

Stimmt beim 4er ging es noch von hinten, richtig? "Um längen schwerer" ist es beim 5er aber nicht 😊

Ich weiß nicht genau welche Apps sunraid benötigt, das (mir) bekannteste Fahrradnavi Komoot läuft in der neuesten Version aber nicht auf dem 4s. Auf dem 5 schon.

Ich bleibe dabei, der geringe Aufpreis zum 5er wäre es mir wert.

Beitrag von „sunraid“ vom 14. Juli 2018, 14:56

Also, zum Einsatz würde einzig Komoot kommen und das braucht wohl definitiv 10.3! Somit ist leider das 4er raus!

Beitrag von „grt“ vom 14. Juli 2018, 15:13

[Zitat von sunraid](#)

das braucht wohl definitiv 10.3

nicht ganz richtig. das neueste ja, aber man kann auf ios9 (z.b.) auch eine ältere version installieren. wenn man eine app neu installieren möchte, die aber im appstore nicht mehr für das ältere system angeboten wird, kauft/lädt man sie mit einem kompatiblen device bzw. kauft sie am rechner, geht dann mit dem alten phone in den store/einkäufe/diese app und klickt installieren. daraufhin sollte die anmerkung kommen, dass das system zu alt ist, und ob man nicht eine ältere version der app installieren möchte... ok. sagen & freuen.

Beitrag von „DerJKM“ vom 14. Juli 2018, 16:32

Naja wenn die App beim Kauf schon veraltet ist heißt das ja dass definitiv keine Updates mehr für 9.3 kommen, wenn ein 4er da ist ok aber wenn es noch gekauft werden soll würde ich keinesfalls mehr ein 4er nehmen. Der Akkutauch ist beim 5er auch nicht wirklich schwer, gefährlich wird das erst bei 5S/SE wegen dem Touch ID Kabel welches man beim öffnen sehr leicht abreißt. Die elastischen Klebestreifen, die wie ich finde etwas fummelig sind, hat das 5er auch noch nicht, das ging erst beim 6er oder 5S (ein 5S habe ich noch nicht geöffnet) los.

Beitrag von „grt“ vom 14. Juli 2018, 21:20

[Zitat von DerJKM](#)

die App beim Kauf schon veraltet ist

die app selbst ist ja nicht veraltet, nur die version, die noch auf das 4er geladen werden kann. ich hab so einen steinzeitipod (ios5) noch mit einer oszilloskop.app beglücken können. auf den etwas neueren phones (4 mit ios7 und 4s mit ios9) liessen sich dann die neueren versionen vom oszi installieren.

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. Juli 2018, 21:46

Also ich werfe mal ein Garmin eTrex30 in den Thread. Fahrrad Navigation ohne Schnick Schnack mit Farbdisplay und Kompass TopoKarte von Openstreetmap und das Teil ist Wasserdicht bis 1Meter und hat eine Akkulaufzeit von ca.10 Stunden und wird mit AA Akkus betrieben. Ich nutze es als Fahrradcompter und zum Geocachen.

Hier mal ein Bild



Gruß Mocca55

Beitrag von „DerJKM“ vom 14. Juli 2018, 22:14

[@grt](#) natürlich kauft man die neueste Version der App. Die Methode, die du hier beschreibst, habe ich selbst auch schon bei einem iPod 4 (iOS 6) und iPhone 4 (iOS 7) angewendet. Wenn ich so ein Gerät schon habe ist das eine gute Möglichkeit noch Apps darauf zu bekommen. Nur: wenn ich mir jetzt ein Gerät kaufen möchte, dann überlege ich mir doch zweimal, ob ich wirklich ein Gerät kaufe, auf dem zum Kaufzeitpunkt schon die neueste Version der App nicht mehr läuft, oder ob ich doch zum Nachfolger greife. Wie gesagt - das Akkutauch-Argument greift m.E. erst ab dem 5S.

Beitrag von „sunraid“ vom 15. Juli 2018, 07:13

[Zitat von Mocca55](#)

Also ich werfe mal ein Garmin eTrex30 in den Thread.

Hört sich gut von den Daten her gut an, kommt für mich aber nicht infrage, da mir die Möglichkeiten der App Komoot sehr gut gefallen und ich auch schon in das Kartenmaterial investiert habe.

Beitrag von „Mocca55“ vom 15. Juli 2018, 09:04

Schade, naja dachte vielleicht es wäre was. Aber wenn du schon investiert hast...

Naja das Kartenmaterial vom Openstreetmap wäre beim Garmin kostenlos da Openstreetmap. Und Routen und Co würden sich über die Garmin Software Base Camp erstellen lassen und auf das Gerät via USB übertragen lassen. Nur mal so, falls es doch mal für dich in frage kommt.

Gruß Mocca55

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Juli 2018, 09:27

Ich habe auf meinem iPhone SE ebenfalls Komoot als Fahrradnavigation im Einsatz. Dabei nutze ich hauptsächlich die Sprachnavigation bei ausgeschaltetem Display, was wegen der Lautstärke nur auf stärker befahrenen Straßen nicht so gut funktioniert. So eine Lenkerhalterung habe ich auch schon ausprobiert, bei wärmeren Außentemperaturen überhitzt das iPhone leider recht schnell. Ansonsten bin ich mit der Lösung sehr zufrieden.

Beitrag von „sunraid“ vom 15. Juli 2018, 09:49

[@Harper Lewis](#)

Ich nutze die Sprachnavigation hiermit



Sitzt gut und auch mit Helm und Brille kein Problem.
Deshalb auch meine Anforderung an ein gutes BT

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 15. Juli 2018, 09:53

Auch 'ne Idee, welches Modell ist das?

Beitrag von „sunraid“ vom 15. Juli 2018, 09:58

Ist von Aukey!

https://www.amazon.de/gp/produ..._detailpage?ie=UTF8&psc=1

Beitrag von „sunraid“ vom 12. August 2018, 16:18

Gestern ist das Smartphone angekommen und heute sofort ausprobiert! Es hat sich als Navi mit Komoot und BT Anbindung voll bewährt!

Leagoo KIICAA Power 3G Smartphone 5.0" HD IPS Display

[Zitat von sunraid](#)

Meine Kriterien:

- 1) Handy soll günstig sein! Unter 100.- EUR
- 2) Gute GPS Funktionalität
- 3) Einwandfreies Bluetooth
- 4) Akku wechselbar
- 5) Display um 5"

Und alles Kriterien aus dem ersten Post sind erfüllt...

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 26. November 2018, 15:06

Zwar kein Smartphone, aber lässt sich auch mit dem Komoot-Konto verknüpfen: Wahoo Element Bolt



Bin gespannt...

Beitrag von „mikkel“ vom 26. November 2018, 15:36

Ich benutze ein Wicked Chili Case für das iPhone und eine AXA 70 Lux LED Fahrradlampe mit USB Ladefunktion. Hat sich bewährt. Zum navigieren verschiedene Apps. Aber am meisten Cyclometer.

Beitrag von „HuNt3R“ vom 26. November 2018, 18:05

Ich habe auch den Bolt seit der letzten Saison. Ich möchte nix anderes mehr am Lenker haben.

Von Handys am Lenker würde ich abraten. Da keine Steckverbindung im Handy für diese Lasten ausgelegt sind. Bei dafür vorgesehene Geräte ist die Elektronik vergossen.